

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09233436
<b>Kreis</b>	Erzgebirgskreis
<b>Gemeinde</b>	Neukirchen/Erzgeb.
<b>Anschrift</b>	Markersdorfer Straße 50 (gegenüber)
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Neukirchen * 989/1
<b>Bauwerksname</b>	OdF-Denkmal

### Kurzcharakteristik

Denkmal für Opfer des Faschismus; Gedenkstein für Antifaschisten, die von der Gestapo am 27.3.1945 ermordet wurden, geschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Denkmal für Widerstandskämpfer; quadratische blockhafte Stele, deren Betonkern allseitig in der Art eines hammerrechten Schichtenmauerwerks mit Harthauer Schiefersteinen verkleidet ist. An der Schauseite ist in der oberen Hälfte eine hochrechteckige Schrifttafel aus Kirchheimer Muschelkalk eingelassen. Darauf sind die Namen der am 27. März 1945 an dieser Stelle durch die Gestapo erschossenen sieben antifaschistische Widerstandskämpfer zu lesen. Albert Hähnel, Alfons Pech, Willy Reinl, Max Brand, Walter Klippel, Kurt Krusche, Albert Junghans, ermordet 27.3.1945, waren nach einem Bombenangriff aus Haftanstalt Hohe Straße geflohen. Den Entwurf zu diesem Ehrenmal lieferte der Chemnitzer Bildhauer Hans Dietrich (1905 – 1983). Historisches Zeugnis der DDR-Gedenkkultur.

LfD/2014

<b>Datierung</b>	um 1970 (OdF-Denkmal)
<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** LXV/2/11A  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung



**Fotonummer** LXV/2/12A  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung



**Fotonummer** F 09233436 A  
Aufnahmejahr 2016  
Fotograf Weser, Gerd  
Beschreibung Denkmal für Opfer des Faschismus

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

